

# Datenschutzerklärung

Sofern die Datenanwendung eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich macht, und für eine solche Verarbeitung keine gesetzliche Grundlage, und/oder Erfüllung eines Vertrages, und/oder vorvertragliche Maßnahme, und/oder lebenswichtige Interessen und/oder Wahrung berechtigter Interessen besteht, so holen wir allenfalls wenn dies mithin erforderlich ist, eine ausdrücklich freiwillige, bestimmte, transparente und informierte Einwilligung der betroffenen Person ein, sodass die vollumfängliche Rechtmäßigkeit der Datenanwendung gewahrt ist.

Die Verarbeitung der Kategorie der personenbezogener Daten, wie zum Beispiel exemplarisch die des Namens, das Geburtsdatum, der Anschrift, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer einer betroffenen Person, sowie die Verarbeitung der besonderen Kategorie der personenbezogener Daten/ sensible Daten, wie zum Beispiel Gesundheitsdaten, exemplarisch die Sozialversicherungsnummer, erfolgt stets im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung und in Übereinstimmung und Einklang mit den für den Verantwortlichen geltenden landesspezifischen Datenschutzbestimmungen, sowie sonstigen relevanten Gesetzen und/oder sonstigen zwingenden rechtlichen Vorschriften. Diese Datenschutzerklärung dient dem Verantwortlichen um die Betroffenen über Art, Umfang und Zweck der Datenanwendung zu informieren, sowie den Betroffenen Ihre zustehenden Rechte zur Kenntnis zu bringen und Bewusstheit hierfür zu schaffen.

Bei Datenanwendungen können grundsätzlich technische und/oder organisatorische Sicherheitslücken bestehen oder erst entstehen, sodass ein absoluter Schutz, nach heutigem Stand der Technik sowie integer und vertraulicher Organisation, nicht einwandfrei gewährleistet werden kann. Dieses potentielle Risiko zu minimieren verfolgt der Verantwortliche sorgfältig mit angemessenen und adäquaten Maßnahmen. Aus dieser Verpflichtung hat der Verantwortliche für die Datenanwendung angemessene und adäquate technische und organisatorische Maßnahmen umgesetzt, um den Schutz der Datenanwendung gemäß den Grundprinzipien der Datenschutzgrundverordnung sicherzustellen.

## A. Begriffsbestimmungen

Die Datenschutzerklärung verfolgt im Sinne der Transparenz eine klare Begrifflichkeit, weshalb nun nachfolgend zur verständlichen Begriffsbestimmung diverse Erläuterungen im Hinblick auf die Datenanwendung erfolgen:

- 1. personenbezogene Daten**  
Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen. Als identifizierbar oder auch bestimmbar wird eine natürliche Person sodann angesehen, wenn sich aus den informierten / bekannten Daten eine bestimmbare / identifizierbare Person ableiten lässt. Eine besondere Kategorie stellen die sensiblen Daten dar, dies sind Daten zur Religion- bzw. Glaubensbekenntnis, Sexualität, rassische- bzw. ethnische Herkunft sowie Gesundheitsdaten.
- 2. betroffene Person**  
Betroffene Person ist jede natürliche Person, deren personenbezogene Daten, von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen für die Datenanwendung verarbeitet werden.
- 3. Verarbeitung**  
Verarbeitung ist mithin jede Form der Datenanwendung mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie zum Beispiel das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung der Daten.
- 4. Profiling**  
Profiling ist jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, insbesondere, um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftlicher Lage, Gesundheit, persönlicher Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen.
- 5. Pseudonymisierung**  
Pseudonymisierung ist die Verarbeitung personenbezogener Daten in einer Weise, auf welche die personenbezogenen Daten ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen nicht mehr einer spezifischen betroffenen Person zugeordnet werden können, sofern diese zusätzlichen Informationen gesondert aufbewahrt werden und

technischen und organisatorischen Maßnahmen unterliegen, die gewährleisten, dass die personenbezogenen Daten nicht einer identifizierten oder identifizierbaren natürlichen Person zugewiesen werden.

6. Verantwortlicher

Verantwortlicher oder für die Verarbeitung Verantwortlicher ist die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

7. Auftragsverarbeiter

Auftragsverarbeiter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.

8. Empfänger

Empfänger ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere private oder öffentliche Stelle, der personenbezogene Daten offengelegt werden.

9. Dritter

Dritter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere private oder öffentliche Stelle die nicht die betroffene Person, der Verantwortliche, der Auftragsverarbeiter ist, und die nicht unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters zur Datenverarbeitung befugt ist.

10. Einwilligung

Einwilligung ist jede von der betroffenen Person freiwillig für den konkreten Fall in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist.

11. Cookies

Internetseiten verwenden Cookies. Cookies sind Textdateien, welche über einen Internetbrowser auf einem Computersystem abgelegt und gespeichert werden um die Nutzung der Seite für den Nutzer zu optimieren. Je nach Art des Cookies kann es nach seiner Funktion unterschieden werden; notwendige Cookies, sie dienen prioritär dem sicheren Zugang zur Seite; analytische Cookies, sie dienen dazu um die Frequenz der Seite zu bewerten und in Folge zu optimieren; funktionelle Cookies, sie dienen dazu um die funktionelle Bedienbarkeit der Seite zu verbessern; tracking Cookies, sie dienen dazu um den Aufruf und den Gebrauch der Seite sowie allfälliger links und anderer Seiten zu speichern um Folgeaufrufe zu optimieren.

## B. Verantwortlicher und Datenschutzkoordinator

Kontaktdaten des Verantwortlichen:

NAME: Andreas Berger

UNTERNEHMEN: XIRO INNENAUSBAU GmbH

FIRMENBUCHNUMMER: FN 531222i

ADRESSE: Allersdorf 66, A-4174 Niederwaldkirchen, OÖ

TELEFON: +43 664 85 16 115

EMAIL: [office@xiro-innenausbau.at](mailto:office@xiro-innenausbau.at)

WEBSITE: <http://www.xiro-innenausbau.at>

Kontaktdaten des Datenschutzkoordinator sofern dieser bestellt wurde.

NAME: siehe oben

## C. Datenanwendung

Der Verantwortliche erfasst durch bzw. von einer betroffenen Person und/ oder ein automatisiertes System eine Reihe von personenbezogenen Daten und Informationen. Diese personenbezogenen und/oder besonderen personenbezogenen Daten werden benötigt, um den rechtmäßigen Zweck der Datenanwendung zu erfüllen.

Folgende Kategorien von Daten finden sich in der Datenanwendung:

- Stammdaten / personenbezogene Daten: Name, Geschlecht, Titel, Unternehmen, Position, Telefon, Adresse, E-Mailadresse, Kontaktdaten, sowie Informationen welche nicht als besondere Daten klassifiziert sind
- Besondere Kategorie von Daten: Religions- und/oder Glaubensbekenntnis, rassische- und/oder ethnische Herkunft, sexuelle Orientierung, Gesundheitsdaten
- Registrierungsdaten: Daten, die dazu dienen dem Newsletter Verteiler an zu gehören, sowie sonstige Daten wie User Name und Passwort um sich zu für diverse Dienste an zu melden
- Kundendaten:

- Marketingdaten:
- Compliance Daten:
- Bewerberdaten:
- Device Daten:
- Projekt und Auftragsdaten:

## D. Abonnement unseres Newsletters

Die im Rahmen einer Anmeldung zum Newsletter erhobenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Versand unseres Newsletters verwendet. Sie erhalten sohin auch zukünftig unsere Zusendungen über Informationen betreffend Neuerungen in unserem Produkt- und Dienstleistungssortiment, Einladungen zu unseren Veranstaltungen sowie jahreszeitliche Grüße. Eine hierzu erteilte Einwilligung, samt Ihren freiwillig zur Verfügung gestellten personenbezogene Daten (Titel, Name, Adresse, Firma, E-Mail-Adresse, Kontaktdaten – Telefonnummer, Mobilnummer) haben Sie uns bereits übermittelt, bzw. bitten wir Sie, diese Einwilligung uns via E-Mail an [office@xiro-innenausbau.at](mailto:office@xiro-innenausbau.at) zu erteilen. Ferner können Abonnenten des Newsletters per E-Mail informiert werden, sofern dies für den Betrieb des Newsletter-Dienstes oder eine diesbezügliche Registrierung erforderlich ist, wie dies im Falle von Änderungen am Newsletter Angebot oder bei der Veränderung der technischen Gegebenheiten der Fall sein könnte. Es erfolgt keine Weitergabe der im Rahmen des Newsletter-Dienstes erhobenen personenbezogenen Daten an Dritte. Das Abonnement unseres Newsletters kann durch die betroffene Person jederzeit gekündigt werden. Die Einwilligung in die Speicherung personenbezogener Daten, die die betroffene Person uns für den Newsletter Versand erteilt hat, kann jederzeit widerrufen werden. Zum Zwecke des Widerrufs der Einwilligung findet sich in jedem Newsletter ein entsprechender Verweis auf die E-Mail-Adresse. Die E-Mail-Adresse für Eingaben lautet [office@xiro-innenausbau.at](mailto:office@xiro-innenausbau.at). Ferner besteht die Möglichkeit, sich jederzeit auch direkt auf der Internetseite des für die Verarbeitung Verantwortlichen vom Newsletter Versand abzumelden oder dies dem für die Verarbeitung Verantwortlichen auf andere Weise mitzuteilen.

## E. Kontaktmöglichkeit über die Internetseite

Der Verantwortliche stellt eine schnelle elektronische Kontaktaufnahme zu unserem Unternehmen sowie eine unmittelbare Kommunikationsmöglichkeit via Kontaktformular auf unserer Homepage zur Verfügung. Sofern eine betroffene Person per E-Mail oder über ein Kontaktformular den Kontakt, mit dem für die Verarbeitung Verantwortlichen aufnimmt, werden die von der betroffenen Person übermittelten personenbezogenen Daten automatisch gespeichert zum Zwecke der Bearbeitung oder der Kontaktaufnahme zur betroffenen Person.

## F. Cookies

Internetseiten verwenden Cookies. Cookies sind Textdateien, welche über einen Internetbrowser auf einem Computersystem abgelegt und gespeichert werden. Zahlreiche Internetseiten und Server verwenden Cookies. Viele Cookies enthalten eine sogenannte Cookie-ID. Eine Cookie-ID ist eine eindeutige Kennung des Cookies. Sie besteht aus einer Zeichenfolge, durch welche Internetseiten und Server dem konkreten Internetbrowser zugeordnet werden können, in dem das Cookie gespeichert wurde. Dies ermöglicht es den besuchten Internetseiten und Servern, den individuellen Browser der betroffenen Person von anderen Internetbrowsern, die andere Cookies enthalten, zu unterscheiden. Ein bestimmter Internetbrowser kann über die eindeutige Cookie-ID wiedererkannt und identifiziert werden. Durch den Einsatz von Cookies kann der Verantwortliche den Nutzern seiner Internetseite nutzerfreundlichere Services bereitstellen, die ohne die Cookie-Setzung nicht möglich wären. Mittels eines Cookies können die Informationen und Angebote auf der Internetseite im Sinne des Benutzers optimiert werden. Cookies ermöglichen, wie bereits erwähnt, die Benutzer der Internetseite wiederzuerkennen. Zweck dieser Wiedererkennung ist es, den Nutzern die Verwendung der Internetseite zu erleichtern. Der Benutzer einer Internetseite, die Cookies verwendet, muss beispielsweise nicht bei jedem Besuch der Internetseite erneut seine Zugangsdaten eingeben, weil dies von der Internetseite und dem auf dem Computersystem des Benutzers abgelegten Cookie übernommen wird. Ein weiteres Beispiel ist das Cookie eines Warenkorbes im Online-Shop. Der Online-Shop merkt sich die Artikel, die ein Kunde in den virtuellen Warenkorb gelegt hat, über ein Cookie. Die betroffene Person kann die Setzung von Cookies durch unsere Internetseite jederzeit mittels einer entsprechenden Einstellung des genutzten Internetbrowsers verhindern und damit der Setzung von Cookies dauerhaft widersprechen. Ferner können bereits gesetzte Cookies jederzeit über einen Internetbrowser oder andere Softwareprogramme gelöscht werden. Dies ist in allen gängigen Internetbrowsern möglich. Deaktiviert die betroffene Person die Setzung von Cookies in dem genutzten Internetbrowser, sind unter Umständen nicht alle Funktionen unserer

Internetseite vollumfänglich nutzbar. Cookies werden in Übereinstimmung mit der nationalen und internationalen Rechtslage verwendet, gemäß Art. 5 Abs. 3 E-Privacy-RL, § 96 Abs. 3 TKG.

## G. Rechte der betroffenen Person

1. **Recht auf Bestätigung Art. 15 DSGVO**  
Jede betroffene Person hat das Recht, von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten verarbeitet werden.
2. **Recht auf Auskunft Art. 15 DSGVO**  
Jede von der Datenanwendung personenbezogener Daten betroffene Person hat das Recht, von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen Auskunft zu erhalten. Im konkreten kann dieser Information erhalten über, die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, Empfänger oder Kategorie von Empfängern der personenbezogenen Daten, die Speicherfristen/ -dauer, über das Recht an sich zur Löschung, Berichtigung, Einschränkung, Widerspruch sowie Beschwerde. Ferner hat der Verantwortliche der betroffenen Person Auskunft über verfügbare Informationen zu geben über die Herkunft der Daten. Ferner Auskunft über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Abs.1 und 4 DSGVO und zumindest in diesen Fällen aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person. Ferner steht der betroffenen Person ein Auskunftsrecht darüber zu, ob personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt wurden. Sofern dies der Fall ist, so steht der betroffenen Person im Übrigen das Recht zu, Auskunft über die geeigneten Garantien im Zusammenhang mit der Übermittlung zu erhalten.
3. **Recht auf Berichtigung Art. 16 DSGVO**  
Jede von der Datenanwendung personenbezogener Daten betroffene Person hat das Recht, die unverzügliche Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Ferner steht der betroffenen Person das Recht zu, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten.
4. **Recht auf Löschung Art. 17 DSGVO**  
Jede von der Datenanwendung personenbezogener Daten betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass die sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der folgenden Gründe gemäß Art. 17 Abs. 1 lit. a bis f zutrifft und soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist. Die personenbezogenen Daten wurden für solche Zwecke erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet, für welche sie nicht mehr notwendig sind.
5. **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Art. 18 DSGVO**  
Jede von der Datenanwendung personenbezogener Daten betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn gemäß Art. 18 DSGVO eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist: Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von der betroffenen Person bestritten, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen. Die Verarbeitung ist unrechtmäßig, die betroffene Person lehnt die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangt stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten. Der Verantwortliche benötigt die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, die betroffene Person benötigt sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Die betroffene Person hat Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt und es steht noch nicht fest, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen, gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.
6. **Recht auf Datenübertragbarkeit Art. 20 DSGVO**  
Jede von der Datenanwendung personenbezogener Daten betroffene Person hat Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, welche durch die betroffene Person einem Verantwortlichen bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie hat außerdem das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf der Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DSGVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, sofern die Verarbeitung nicht für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, welche dem Verantwortlichen übertragen wurde. Ferner hat die betroffene Person bei der Ausübung ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 Abs. 1 DSGVO das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und sofern hiervon nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.
7. **Recht auf Widerspruch Art. 21 DSGVO**  
Jede von der Datenanwendung personenbezogener Daten betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Datenanwendung gänzlich oder teilweise, der sie

betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstaben e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche wird die personenbezogenen Daten im Falle des Widerspruchs nicht mehr verarbeiten, es sei denn, es können zwingende schutzwürdige Gründe für die Datenanwendung nachgewiesen werden, die den Interessen, Rechten und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen. Verarbeitet der Verantwortliche personenbezogene Daten, um Newsletter zu versenden, so hat die betroffene Person das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen.

8. automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling  
Jede von der Datenanwendung personenbezogener Daten betroffene Person hat das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung, einschließlich Profiling, beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihr gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt, sofern die Entscheidung (1) nicht für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person und dem Verantwortlichen erforderlich ist, oder (2) aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Verantwortliche unterliegt, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung der Rechte und Freiheiten sowie der berechtigten Interessen der betroffenen Person enthalten oder (3) mit ausdrücklicher Einwilligung der betroffenen Person erfolgt.
9. Recht auf Widerruf einer datenschutzrechtlichen Einwilligung Art. 7 DSGVO  
Jede von der Datenanwendung personenbezogener Daten betroffene Person hat das Recht, eine Einwilligung zur Datenanwendung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen. Durch Ausübung des Widerrufs wird die Rechtmäßigkeit, der bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgten Datenanwendung im Sinne Ihrer zuvor erteilten Einwilligung nicht berührt.
10. Recht auf Beschwerde  
Jede von der Datenanwendung personenbezogener Daten betroffene Person hat das Recht, jederzeit bei der Österreichischen Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8, 1080 Wien, Telefon: +43 1 52 152-0, E-Mail: dsb@dsb.gv.at, Beschwerde hinsichtlich der Datenanwendung des Verantwortlichen, einlegen.

## H. Datenschutzbestimmungen zu Einsatz und Verwendung von Facebook

Der für die Datenanwendung Verantwortliche hat auf seiner Internetseite Komponenten des Unternehmens Facebook integriert sowie nutzt der Verantwortliche Facebook zu Informationszwecken. Facebook ist ein soziales Netzwerk. Ein soziales Netzwerk ist ein im Internet betriebener sozialer Treffpunkt, eine Online-Gemeinschaft, die es den Nutzern in der Regel ermöglicht, untereinander zu kommunizieren und im virtuellen Raum zu interagieren. Ein soziales Netzwerk kann als Plattform zum Austausch von Meinungen und Erfahrungen dienen oder ermöglicht es der Internetgemeinschaft, persönliche oder unternehmensbezogene Informationen bereitzustellen. Facebook ermöglicht den Nutzern des sozialen Netzwerkes unter anderem die Erstellung von privaten Profilen, den Upload von Fotos und eine Vernetzung über Freundschaftsanfragen. Betreibergesellschaft von Facebook ist die Facebook, Inc., 1 Hacker Way, Menlo Park, CA 94025, USA. Für die Verarbeitung personenbezogener Daten Verantwortlicher ist, wenn eine betroffene Person außerhalb der USA oder Kanada lebt, die Facebook Ireland Ltd., 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Ireland. Durch jeden Aufruf einer der Einzelseiten dieser Internetseite, die durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen betrieben wird und auf welcher eine Facebook-Komponente (Facebook-Plug-In) integriert wurde, wird der Internetbrowser auf dem informationstechnologischen System der betroffenen Person automatisch durch die jeweilige Facebook-Komponente veranlasst, eine Darstellung der entsprechenden Facebook-Komponente von Facebook herunterzuladen. Eine Gesamtübersicht über alle Facebook-Plug-Ins kann unter [https://developers.facebook.com/docs/plugins/?locale=de\\_DE](https://developers.facebook.com/docs/plugins/?locale=de_DE) abgerufen werden. Im Rahmen dieses technischen Verfahrens erhält Facebook Kenntnis darüber, welche konkrete Unterseite unserer Internetseite durch die betroffene Person besucht wird. Sofern die betroffene Person gleichzeitig bei Facebook eingeloggt ist, erkennt Facebook mit jedem Aufruf unserer Internetseite durch die betroffene Person und während der gesamten Dauer des jeweiligen Aufenthaltes auf unserer Internetseite, welche konkrete Unterseite unserer Internetseite die betroffene Person besucht. Diese Informationen werden durch die Facebook-Komponente gesammelt und durch Facebook dem jeweiligen Facebook-Account der betroffenen Person zugeordnet. Betätigt die betroffene Person einen der auf unserer Internetseite integrierten Facebook-Buttons, beispielsweise den „Gefällt mir“-Button, oder gibt die betroffene Person einen Kommentar ab, ordnet Facebook diese Information dem persönlichen Facebook-Benutzerkonto der betroffenen Person zu und speichert diese personenbezogenen Daten. Facebook erhält über die Facebook-Komponente immer dann eine Information darüber, dass die betroffene Person unsere Internetseite besucht hat, wenn die betroffene Person zum Zeitpunkt des Aufrufs unserer Internetseite gleichzeitig bei Facebook eingeloggt ist; dies findet unabhängig davon statt, ob die betroffene Person die Facebook-Komponente anklickt oder nicht. Ist eine derartige Übermittlung dieser Informationen an Facebook von der betroffenen Person nicht gewollt, kann diese die Übermittlung dadurch verhindern, dass sie sich vor einem Aufruf unserer Internetseite aus ihrem Facebook-Account ausloggt. Die von Facebook veröffentlichte Datenrichtlinie, die unter <https://de-de.facebook.com/about/privacy/> abrufbar ist, gibt Aufschluss über

die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten durch Facebook. Ferner wird dort erläutert, welche Einstellungsmöglichkeiten Facebook zum Schutz der Privatsphäre der betroffenen Person bietet.

## I. Datenschutzbestimmungen zu Einsatz und Verwendung von Google Analytics (mit Anonymisierungsfunktion)

Der für die Datenanwendung Verantwortliche hat auf dieser Internetseite die Komponente Google Analytics (mit Anonymisierungsfunktion) integriert. Google Analytics ist ein Web-Analyse-Dienst. Web-Analyse ist die Erhebung, Sammlung und Auswertung von Daten über das Verhalten von Besuchern von Internetseiten. Ein Web-Analyse-Dienst erfasst unter anderem Daten darüber, von welcher Internetseite eine betroffene Person auf eine Internetseite gekommen ist (sogenannte Referrer), auf welche Unterseiten der Internetseite zugegriffen oder wie oft und für welche Verweildauer eine Unterseite betrachtet wurde. Eine Web-Analyse wird überwiegend zur Optimierung einer Internetseite und zur Kosten-Nutzen-Analyse von Internetwerbung eingesetzt. Betreibergesellschaft der Google-Analytics-Komponente ist die Google Inc., 1600 Amphitheatre Pkwy, Mountain View, CA 94043-1351, USA. Der Zweck der Google-Analytics-Komponente ist die Analyse der Besucherströme auf unserer Internetseite. Google nutzt die gewonnenen Daten und Informationen unter anderem dazu, die Nutzung unserer Internetseite auszuwerten, um für uns Online-Reports, welche die Aktivitäten auf unseren Internetseiten aufzeigen, zusammenzustellen, und um weitere mit der Nutzung unserer Internetseite in Verbindung stehende Dienstleistungen zu erbringen. Google Analytics setzt ein Cookie auf dem informationstechnologischen System der betroffenen Person. Was Cookies sind, wurde oben bereits erläutert. Mit Setzung des Cookies wird Google eine Analyse der Benutzung unserer Internetseite ermöglicht. Durch jeden Aufruf einer der Einzelseiten dieser Internetseite, die durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen betrieben wird und auf welcher eine Google-Analytics-Komponente integriert wurde, wird der Internetbrowser auf dem informationstechnologischen System der betroffenen Person automatisch durch die jeweilige Google-Analytics-Komponente veranlasst, Daten zum Zwecke der Online-Analyse an Google zu übermitteln. Im Rahmen dieses technischen Verfahrens erhält Google Kenntnis über personenbezogene Daten, wie der IP-Adresse der betroffenen Person, die Google unter anderem dazu dienen, die Herkunft der Besucher und Klicks nachzuvollziehen und in der Folge Provisionsabrechnungen zu ermöglichen. Mittels des Cookies werden personenbezogene Informationen, beispielsweise die Zugriffszeit, der Ort, von welchem ein Zugriff ausging und die Häufigkeit der Besuche unserer Internetseite durch die betroffene Person, gespeichert. Bei jedem Besuch unserer Internetseiten werden diese personenbezogenen Daten, einschließlich der IP-Adresse des von der betroffenen Person genutzten Internetanschlusses, an Google in den Vereinigten Staaten von Amerika übertragen. Diese personenbezogenen Daten werden durch Google in den Vereinigten Staaten von Amerika gespeichert. Google gibt diese über das technische Verfahren erhobenen personenbezogenen Daten unter Umständen an Dritte weiter. Die betroffene Person kann die Setzung von Cookies durch unsere Internetseite, wie oben bereits dargestellt, jederzeit mittels einer entsprechenden Einstellung des genutzten Internetbrowsers verhindern und damit der Setzung von Cookies dauerhaft widersprechen. Eine solche Einstellung des genutzten Internetbrowsers würde auch verhindern, dass Google ein Cookie auf dem informationstechnologischen System der betroffenen Person setzt. Zudem kann ein von Google Analytics bereits gesetzter Cookie jederzeit über den Internetbrowser oder andere Softwareprogramme gelöscht werden. Ferner besteht für die betroffene Person die Möglichkeit, einer Erfassung der durch Google Analytics erzeugten, auf eine Nutzung dieser Internetseite bezogenen Daten sowie der Verarbeitung dieser Daten durch Google zu widersprechen und eine solche zu verhindern. Hierzu muss die betroffene Person ein Browser-Add-On unter dem Link <https://tools.google.com/dlpage/gaoptout> herunterladen und installieren. Dieses Browser-Add-On teilt Google Analytics über JavaScript mit, dass keine Daten und Informationen zu den Besuchen von Internetseiten an Google Analytics übermittelt werden dürfen. Die Installation des Browser-Add-Ons wird von Google als Widerspruch gewertet. Wird das informationstechnologische System der betroffenen Person zu einem späteren Zeitpunkt gelöscht, formatiert oder neu installiert, muss durch die betroffene Person eine erneute Installation des Browser-Add-Ons erfolgen, um Google Analytics zu deaktivieren. Sofern das Browser-Add-On durch die betroffene Person oder einer anderen Person, die ihrem Machtbereich zuzurechnen ist, deinstalliert oder deaktiviert wird, besteht die Möglichkeit der Neuinstallation oder der erneuten Aktivierung des Browser-Add-Ons. Weitere Informationen und die geltenden Datenschutzbestimmungen von Google können unter <https://www.google.de/intl/de/policies/privacy/> und unter <http://www.google.com/analytics/terms/de.html> abgerufen werden. Google Analytics wird unter diesem Link [https://www.google.com/intl/de\\_de/analytics/](https://www.google.com/intl/de_de/analytics/) genauer erläutert.

## J. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Art. 6 I lit. a DSGVO dient als Rechtsgrundlage für die Rechtmäßigkeit der Datenanwendung, bei denen der Verantwortliche eine Einwilligung für einen bestimmten Verarbeitungszweck von dem betroffenen erteilt bekommen hat. Ist die Rechtmäßigkeit der Datenanwendung personenbezogener Daten zur Erfüllung eines Vertrags, oder

vorvertraglicher Maßnahmen, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, gegeben, so beruht die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. b DSGVO. Unterliegt der Verantwortliche einer rechtlichen Verpflichtung wodurch eine Datenanwendung von personenbezogenen Daten erforderlich ist, so basiert die rechtmäßige Datenanwendung auf Art. 6 I lit. c DSGVO. In diversen Fällen könnte die Datenanwendung von personenbezogenen Daten erforderlich werden, um lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen. Dies wäre beispielsweise der Fall, um sonstige lebenswichtige Informationen an einen Arzt, ein Krankenhaus oder sonstige Dritte weiter zu geben gemäß Art. 6 I lit. d DSGVO. Ebenso kann die Datenanwendung auf Art. 6 I lit. f DSGVO, sonstige berechtigte Interessen, beruhen. Auf dieser Rechtsgrundlage basieren Verarbeitungsvorgänge, die von keiner der vorgenannten Rechtsgrundlagen erfasst werden, wenn die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist, sofern die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen nicht überwiegen.

## K. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten ist die jeweilige gesetzliche notwendige Frist aus gesetzlicher oder behördlicher Verpflichtung zur Erfüllung vorvertraglicher Maßnahmen, Verträge oder gesetzlicher Bestimmungen. Nach Ablauf der Frist werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht, sofern sie nicht mehr zur Erfüllung der vorvertraglichen Maßnahmen, Verträge oder gesetzlicher Bestimmungen, bzw. Aufbewahrungspflichten erforderlich sind, sowie den Zweck Ihrer Einwilligung zu erfüllen. Die Fristen reichen von 6 Monate nach Beendigung des Bewerberprozesses (Bewerberdaten gemäß GIBG, BEinstG), über 6 bis 10 Jahre gemäß HGB, BAO, sowie den Verjährungsfristen des ABGB die von 3 bis zu 30 Jahre betragen können, um die hierfür notwendigen Beweise zu sichern.

## L. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung

Der Verantwortliche verzichtet mit seiner Datenanwendung auf eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling.

## M. Microsoft office

Zum Bereitstellen unserer Dienste nutzen wir Microsoft office 365, einen Dienst der Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, USA. Die hierzu von Microsoft genutzten Server / Rechenzentren befinden sich in EU, sowie USA. Microsoft ist ein Privacy Shield zertifiziertes Unternehmen, und dient diese Zertifizierung als Nachweis der angemessenen und adäquaten Garantie für eine Datenanwendung in einem Drittland. In Ermangelung des US-Cloud Acts wird auf eine mangelnde Regelung bzw. bilaterale Regelung der politischen Entscheidungsträger des Europaparlaments verwiesen. <https://www.microsoft.com/de-de/TrustCenter/Privacy/default.aspx>

## N. Datensicherheit

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt durch entsprechende organisatorische und technische Vorkehrungen. Diese Vorkehrungen betreffen insbesondere den Schutz vor unerlaubtem, rechtswidrigem oder auch zufälligem Zugriff, Verarbeitung, Verlust, Verwendung und Manipulation. Ungeachtet der Bemühungen der Einhaltung eines stets angemessen hohen Standes der Sorgfaltsanforderungen kann nicht ausgeschlossen werden, dass Informationen, die Sie uns über das Internet bekannt geben, von anderen Personen eingesehen und genutzt werden. Es ist darauf verwiesen das der Verantwortliche unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie des potentiellen Risikos für die Rechte und Freiheiten der betroffenen Personen die angemessenen technischen und organisatorischen Maßnahmen gemäß Art. 32 DSGVO trifft. Bitte beachten Sie, dass wir daher keine wie immer geartete Haftung für die Offenlegung von Informationen aufgrund nicht von uns verursachter Fehler bei der Datenübertragung und/oder unautorisiertem Zugriff durch Dritte übernehmen (zB Hackangriff).

## O. Bekanntgabe von Datenpannen – Data breach

Wir als Verantwortlicher sind natürlich bemüht sicherzustellen, dass jegliche Datenpanne frühzeitig erkannt wird und gegebenenfalls unverzüglich Ihnen bzw. der zuständigen Aufsichtsbehörde unter Einbezug der jeweilig betroffenen Datenkategorie, gemeldet werden.

## P. Übermittlung von Daten Empfänger und Kategorie von Empfängern

Zur Erfüllung der Aufgaben als Verantwortlicher, sowie im Sinne der rechtmäßigen Datenanwendung ist es möglicherweise auch erforderlich, Ihre Daten an Dritte (z.B. Dienstleister, derer wir uns bedienen und denen wir Daten zur Verfügung stellen, Versicherer, Banken, etc.) Gerichte oder Behörden, weiterzuleiten. Eine Weiterleitung Ihrer Daten erfolgt ausschließlich auf Grundlage der DSGVO, insbesondere zur Erfüllung der Zwecke der Datenanwendung und/oder ihrer hierzu erteilten Einwilligung. Manche der oben genannten Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten befinden sich außerhalb Ihres Landes oder verarbeiten dort Ihre personenbezogenen Daten. Das Datenschutzniveau in anderen Ländern entspricht unter Umständen nicht dem Österreichs. Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten jedoch nur in Länder, für welche die EU-Kommission entschieden hat, dass sie über ein angemessenes Datenschutzniveau verfügen oder wir setzen adäquate Maßnahmen, um zu gewährleisten, dass alle Empfänger ein angemessenes Datenschutzniveau haben wozu wir gemäß Art. 44 ff DSGVO im Einzelfall die adäquateste Maßnahme ergreifen, die dazu geeignet ist, das nötige Schutzniveau zu erfüllen, z.B. Standardvertragsklauseln (2010/87/EC und/oder 2004/915/EC).

## Q. Server Log – Files

Zur Optimierung dieser Website in Bezug auf die System-Performance, Benutzerfreundlichkeit und Bereitstellung von nützlichen Informationen über unsere Dienstleistungen erhebt und speichert der Provider der Website automatisch Informationen in so genannten Server-Log Files, die Ihr Browser automatisch an uns übermittelt. Davon umfasst sind Ihre Internet-Protokoll Adresse (IP-Adresse), Browser und Spracheinstellung, Betriebssystem, Referrer URL, Ihr Internet Service Provider und Datum/Uhrzeit. Eine Zusammenführung dieser Daten mit personenbezogenen Datenquellen wird nicht vorgenommen. Wir behalten uns vor, diese Daten nachträglich zu prüfen, wenn uns konkrete Anhaltspunkte für eine rechtswidrige Nutzung bekannt werden.